

Der Dat-O-Mat – dank KI passende Bildungsangebote zu Datenkompetenz

Elisabeth Wisniewski (DsiN)

Dr. Niels Brügger (JFF)

- TOP 1** Warum Datenkompetenz entscheidend ist
- TOP 2** Der Dat-O-Mat: Konzept und Funktionen
- TOP 3** Einbindung JFF & Digitales Deutschland
- TOP 4** Fazit und Call-to-Action
- TOP 5** Fragerunde und Austauschmöglichkeit
- TOP 6** Kontakt

Warum Datenkompetenz entscheidend ist

Laut DsiN-Sicherheitsindex finden 67,9% der Befragten, dass die Informationen darüber, wie man sich im Internet schützen kann, verständlicher sein müssten.

- Komplexität des Themas
- Fehlende Bildungsangebote

Nach Umfragen des D21-Digitalindex sollte der Zugang zu Wissen durch eine stärkere Bündelung von Informationen (68,6%) und mehr Aufklärungsangebote in beruflicher oder schulischer Aus- und Weiterbildung geben (69,3%).

Datenkompetenz ist entscheidend, um souverän mit digitalen Technologien umzugehen und informierte Entscheidungen zu treffen.



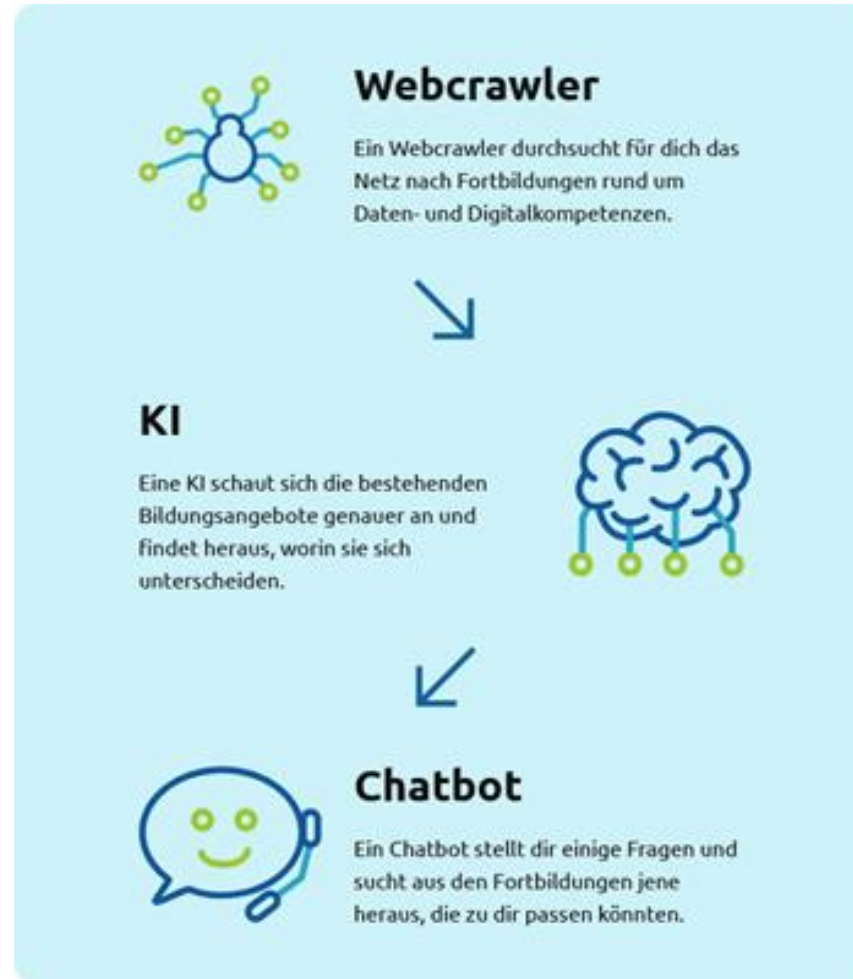
Schirmherrschaft:



Der Dat-O-Mat: Konzept und Funktionen

Ein Tool wie der Dat-O-Mat hilft, komplexe Themen greifbar zu machen und digitale Zusammenhänge niedrigschwellig zu vermitteln.

Chatbot, Crawler und KI unterstützen den Interessierten bei der Identifizierung des eigenen Bedarfs und beim Finden eines passenden Weiterbildungsangebots.



Dat-O-Mat

BETA

LEG LOS MIT DEM DAT-O-MAT

Jetzt das richtige Weiterbildungs-Angebot finden.



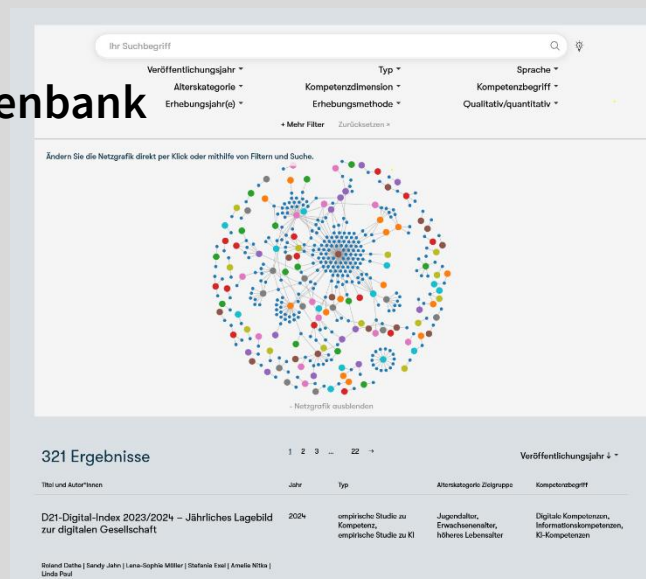
Schirmherrschaft:



„Digitales Deutschland | Monitoring der Digitalkompetenz der Bevölkerung“

- Beitrag zur Digitalstrategie Deutschland der Bundesregierung
- Fokus auf ganze Bevölkerung: vom Kindesalter bis ins hohe Lebensalter

Studiendatenbank



Kompass: Künstliche Intelligenz und Kompetenz



<https://digid.jff.de/>

„Datenkompetenz ist die Fähigkeit, Datenquellen zu **identifizieren** und Daten

- zu **sammeln**,
- zu **organisieren**,
- zu **verstehen**,
- zu **analysieren**,
- zu **interpretieren** und
- auf verständliche Weise zu **präsentieren** und zu **kommunizieren**.

[...] Daneben umfasst Datenkompetenz auch ein Grundverständnis des **Rechts auf informationelle Selbstbestimmung** und des geltenden **Datenschutzrechts**.“

Datenstrategie der Bundesregierung (2023)

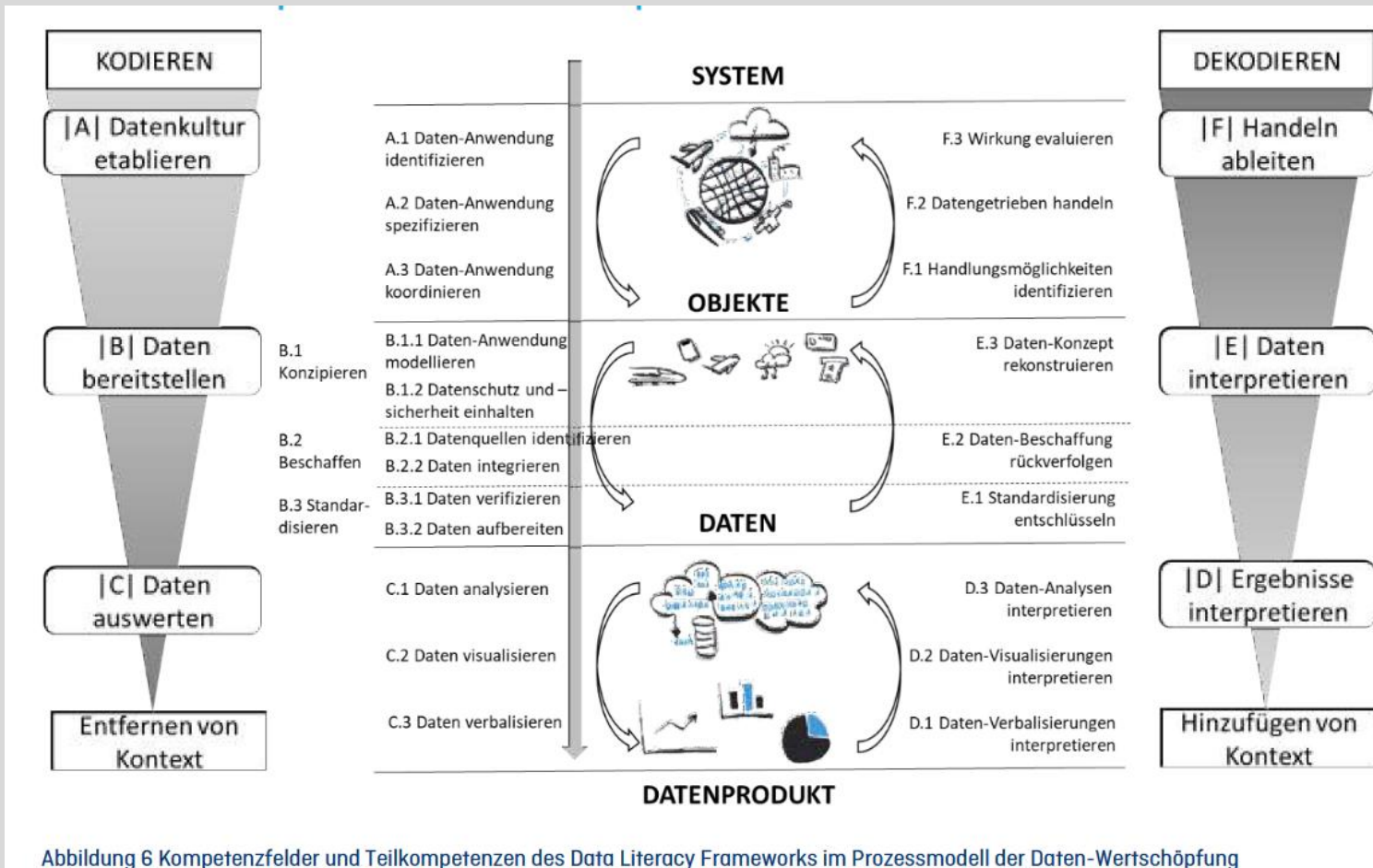
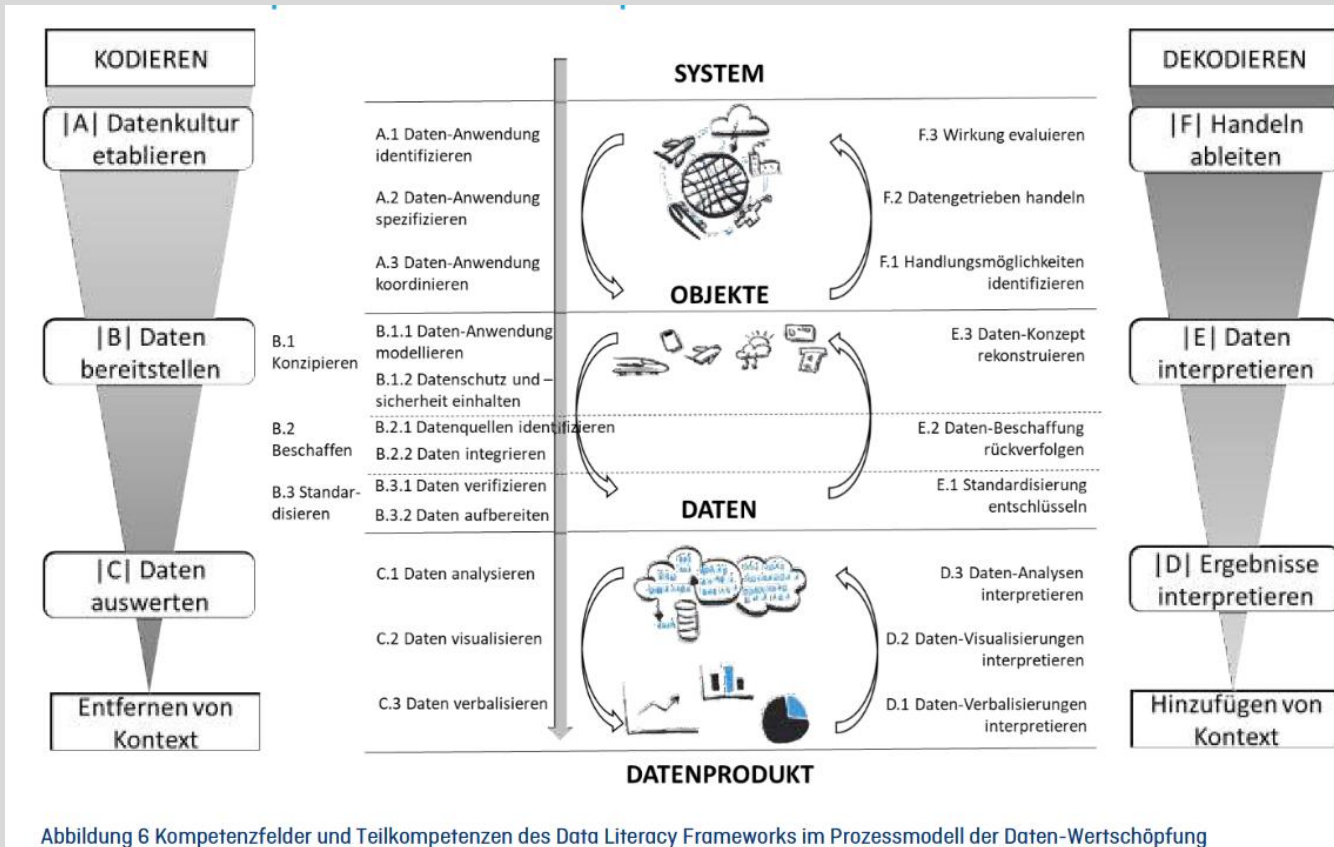


Abbildung 6 Kompetenzfelder und Teilkompetenzen des Data Literacy Frameworks im Prozessmodell der Daten-Wertschöpfung

Future Skills – Data Literacy Framework (Schüller et al., 2019)

https://digid.jff.de/digid_paper/future-skills-ein-framework-fuer-data-literacy/



Data Literacy Framework (Schüller et al., 2019)



Digitales Deutschland (2020)

Schüller et al. (2019)

	Kognitiv	Kritisch-reflexiv	Instrumentell (Fokus Kreativität)	Sozial	Affektiv
[A] Daten & Gesellschaft	Wissen um gesamt-gesellschaftliche Entwicklungen (z.B. Big Data)	Einordnung politischer / unternehmerischer Datenentscheidungen	(Kreativer) Umgang mit Algorithmen, Filterblasen	Teilhabe an sozialen Prozessen durch KI-Systeme / Datennutzung	Emotionale Haltung bzgl. gesellschaftlicher Entwicklungen
[B] Datengrundlagen & Datenschutz	Grundwissen zu Daten; Wissen um datenschutzrechtliche Bestimmungen	Einordnung ethischer Werte und der Verwendung der eigenen Daten	Umgang mit Cookies / Datenschutzeinstellungen	Berücksichtigung der Privatsphäre anderer	Umgang mit auftretenden Emotionen im Bereich Daten(-schutz)
[C] Datenauswertung	Kenntnis von Programmen und Auswertungsverfahren	Skeptische Grundhaltung bei der Datenanalyse	Durchführung der Auswertungen	Soziale Aspekte (z.B. Rolle des Menschen)	Umgang mit Emotionen bei der Datenauswertung
[D] Daten verstehen & kommunizieren	Kognitive Einordnung von Daten (-auswertungen)	Beachten von Kontextinformation; Bewusstsein über eigene Haltung	Cloud-Nutzung; (Kreative) Datenvisualisierung	Zielgruppengerechte Kommunikation von Daten	Rationale Interpretation und Kommunikation der Daten
[E] Datenquellen & Vertrauenswürdigkeit	Wissen über Desinformationen und mögliche Datenquellen	Hinterfragen von Datenquellen & -beschaffung	Informationsbeschaffung aus unterschiedlichen / seriösen Quellen.	Unterstützung anderer & Erkennen von Cyber-Mobbing	Kompetenter Umgang mit emotionalisierten Datenquellen
[F] Daten im Alltag nutzen	Wissen über eigene und fremde Möglichkeiten der Datennutzung	Datenbasierte Entscheidungen; Gesundheitliche Auswirkungen von Datennutzung	Datenorganisation; kreative Datennutzung	Respektvoller Umgang in Online-Umgebungen	Emotionsregulierung durch datenbasierte Vorschläge

Digitales Deutschland (2020)

Schüller et al. (2019)

	Kognitiv	Kritisch-reflexiv	Instrumentell (Fokus Kreativität)	Sozial	Affektiv
[A] Daten & Gesellschaft	Wissen um gesamt-gesellschaftliche Entwicklungen (z.B. Big Data)	Einordnung politischer / unternehmerischer Datenentscheidungen	(Kreativer) Umgang mit Algorithmen, Filterblasen	Teilhabe an sozialen Prozessen durch KI-Systeme / Datennutzung	Emotionale Haltung bzgl. gesellschaftlicher Entwicklungen
[B] Datengrundlagen & Datenschutz	Grundwissen zu Daten; Wissen um datenschutzrechtliche Bestimmungen	Einordnung ethischer Werte und der Verwendung der eigenen Daten	Umgang mit Cookies / Datenschutzeinstellungen	Berücksichtigung der Privatsphäre anderer	Umgang mit auftretenden Emotionen im Bereich Daten(-schutz)
[C] Datenauswertung	Kenntnis von Programmen und Auswertungsverfahren	Skeptische Grundhaltung bei der Datenanalyse	Durchführung der Auswertungen	Soziale Aspekte (z.B. Rolle des Menschen)	Umgang mit Emotionen bei der Datenauswertung
[D] Daten verstehen & kommunizieren	Kognitive Einordnung von Daten (-auswertungen)	Beachten von Kontextinformation; Bewusstsein über eigene Haltung	Cloud-Nutzung; (Kreative) Datenvisualisierung	Zielgruppengerechte Kommunikation von Daten	Rationale Interpretation und Kommunikation der Daten
[E] Datenquellen & Vertrauenswürdigkeit	Wissen über Desinformationen und mögliche Datenquellen	Hinterfragen von Datenquellen & -beschaffung	Informationsbeschaffung aus unterschiedlichen / seriösen Quellen.	Unterstützung anderer & Erkennen von Cyber-Mobbing	Kompetenter Umgang mit emotionalisierten Datenquellen
[F] Daten im Alltag nutzen	Wissen über eigene und fremde Möglichkeiten der Datennutzung	Datenbasierte Entscheidungen; Gesundheitliche Auswirkungen von Datennutzung	Datenorganisation; kreative Datennutzung	Respektvoller Umgang in Online-Umgebungen	Emotionsregulierung durch datenbasierte Vorschläge

Digitales Deutschland (2020)



Schüller et al. (2019)

[A] Daten & Gesellschaft

Wissen um gesamtgesellschaftliche Entwicklungen (z.B. Big Data)

Einordnung politischer / unternehmerischer Datenentscheidungen

(Kreativer) Umgang mit Algorithmen, Filterblasen

Teilhabe an sozialen Prozessen durch KI-Systeme / Datenutzung

Emotionale Haltung bzgl. gesellschaftlicher Entwicklungen

[B] Datengrundlagen & Datenschutz

Grundwissen zu Daten; Wissen um datenschutzrechtliche Bestimmungen

Einordnung ethischer Werte und der Verwendung der eigenen Daten

Umgang mit Cookies / Datenschutzeinstellungen

Berücksichtigung der Privatsphäre anderer

Umgang mit auftretenden Emotionen im Bereich Daten(-schutz)

[C] Datenauswertung

Kernwissen von Programmen und Auswertungsverfahren

Skeptische Grundhaltung bei der Datenanalyse

Durchführung der Auswertungen

Soziale Aspekte (z.B. Rolle des Menschen)

Umgang mit Emotionen bei der Datenauswertung

[D] Daten verstehen & kommunizieren

Kognitive Einordnung von Daten (-auswertungen)

Beachten von Kontextinformation; Bewusstsein über eigene Haltung

Cloud-Nutzung; (Kreative) Datenvisualisierung

Zielgruppengerechte Kommunikation von Daten

Rationale Interpretation und Kommunikation der Daten

[E] Datenquellen & Vertrauenswürdigkeit

Wissen über Desinformationen und mögliche Datenquellen

Hinterfragen von Datenquellen & -beschaffung

Informationsbeschaffung aus unterschiedlichen / seriösen Quellen.

Unterstützung anderer & Erkennen von Cyber-Mobbing

Kompetenter Umgang mit emotionalisierten Datenquellen

[F] Daten im Alltag nutzen

Wissen über eigene und fremde Möglichkeiten der Datennutzung

Datenbasierte Entscheidungen; Gesundheitliche Auswirkungen von Datennutzung

Datenorganisation; kreative Datennutzung

Respektvoller Umgang in Online-Umgebungen

Emotionsregulierung durch datenbasierte Vorschläge

Vielen Dank!

Fragen & Feedback gerne jetzt oder später

e.wisniewski@sicher-im-netz.de | <https://www.sicher-im-netz.de>

<https://dat-o-mat.de>

niels.brueggen@jff.de | <https://www.jff.de>

<https://digid.jff.de>

Schirmherrschaft: